

## Obduktionsantrag

(Es wird aus rechtlichen Gründen gebeten, die Fragen vollständig zu beantworten.)

*Von Klinik auszufüllen*

*Von Pathologie auszufüllen*

Klinik:	<b>Sektionsnummer:</b>
Arzt/Station:	<b>Datum Sektion:</b>
Tel:	<b>Uhrzeit:</b>
Abrechnung mit Klinik: <input type="checkbox"/> Angehörige: <input type="checkbox"/>	<b>Obduzent:</b>
Klin. Interesse an Obduktion: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	<b>Sektionsgehilfe:</b> JA <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>

<b>Patientenname/Vorname:</b>	<b>M/W</b>		
Geboren am:	verstorben am:	Uhrzeit:	
Beruf (evtl. vor Pensionierung):			
Stat. Aufnahme am:			
Angehörige/Anschrift:			
Zustimmung der Angehörigen liegt vor	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>	<b>WICHTIG!</b>
Bitte Einverständniserklärung in Kopie bei legen!!!			

## Klinische Angaben:

Natürlicher Tod      JA       NEIN

Nicht natürliche Todesursache      JA       NEIN   
(siehe Erklärung Fußnote)

Freigabe Staatsanwalt      JA       NEIN

Erkrankungen      HIV       HBV       HCV

Totgeburt:       SSW: \_\_\_\_\_

<b>Kurze Anamnese/Befund/Hinweis:</b>
<b>Klinische Todesursache:</b>

-----  
(Ort/Datum)

-----  
(Unterschrift d. anfordernden Arztes)

Der Tod ist nicht natürlich, wenn dazu eine strafbare Handlung, ein Unfall, Selbsttötung oder eine sonstige äußere Einwirkung führte: nach dem Bayer. Bestattungsgesetz (BestG) v. 24.09.1970 ist der zur Leichenschau zugezogene Arzt bei Androhung einer Geldbuße rt. 18, Abs 3 BestG) verpflichtet, unverzüglich die Polizei oder Staatsanwaltschaft zu verständigen, wenn sich bei der Leichenschau Anhaltspunkte für einen nicht natürlichen Tod ergeben oder die Leiche eines Unbekannten gefunden wird.